

Beteiligen Sie sich an der Projekt-Messe.

Angebote für Eltern gibt es in Berlin zahlreiche. Wir wollen interessierten Projekten die Chance bieten, sich bei der Tagung zu präsentieren.

Sie können Ihr Projekt zur politischen Bildung mit Eltern durch ein Plakat, Rollup oder durch Informationsmaterial und Gespräche in der Mittagspause an Informationstischen (ca. 80 cm x 80 cm) vorstellen. Wenn Sie Ihr Projekt vorstellen möchten, bitten wir bis zum 14.04. um Mitteilung per E-Mail an reinhard.fischer@senbjw.berlin.de

Eltern und Erziehungsberechtigte in ihrer (auch gesellschaftlichen) Funktion als primäre Ansprechpersonen von Kindern und Jugendlichen werden unter zwei Gesichtspunkten von Angeboten der politischen Bildung angesprochen:

- a) Eltern und Erziehungsberechtigte haben spezifische Interessen und Bedürfnisse und eine besondere Sicht auf den öffentlichen Raum. Angebote der politischen Bildung wollen zur Beteiligung ermuntern und die politische Teilhabe von Eltern stärken.
- b) Die Bedeutung frühkindlicher Prägungen für die Entwicklung von Einstellungen und Haltungen und die Bedeutung der Unterstützung von Kindern und Jugendlichen in Orientierungsprozessen durch familiäre Strukturen werden zunehmend in ihrer politischen Dimension anerkannt. Angebote der politischen Bildung wollen Unterstützung für Begleitende der (politischen) Sozialisation Heranwachsender bieten.

Anmeldung

Hiermit melde ich mich für die Veranstaltung „Politische Bildung mit Eltern“ am 23.04.2015 verbindlich an.

Name: _____

Institution: _____

Mail: _____

Telefon: _____

Anmeldung bitte bis zum 16. April 2015 per Mail oder per Fax:

Landeszentrale für politische Bildungsarbeit

E-Mail: landeszentrale@senbjw.berlin.de

Fax: 030 9016-2538

Die Teilnahme an der Tagung ist kostenlos.

Veranstalter:

Landeszentrale für politische Bildungsarbeit Berlin

An der Urania 4-10

10787 Berlin

Ansprechpartner:

Reinhard Fischer

Telefon: 030/9016-2557

E-Mail: reinhard.fischer@senbjw.berlin.de

Politische Bildung mit Eltern

Auftrag für Fachkräfte?

Donnerstag, 23.04.2015
09.30 — 17.00 Uhr

Paul-Gerhardt-Stift zu Berlin
Müllerstraße 56-58
13349 Berlin
(U6 Seestraße)

Landeszentrale
für politische
Bildungsarbeit

be  **Berlin**

Einladung

Angebote der politischen Bildung für Eltern und Erziehungsberechtigte von Kindern und Jugendlichen bestehen in Berlin zahlreiche. Die vorhandenen Angebote sind zum Teil miteinander vernetzt, vieles besteht als einzelnes Projekt, ohne dass es bisher zum Austausch über die Spezifik der politischen Bildung für und mit Eltern gekommen wäre.

Die Landeszentrale für politische Bildungsarbeit Berlin will mit dieser Tagung die Akteure der verschiedenen Bereiche der politischen Bildung für Eltern in Austausch miteinander bringen.

Die Tagung: „Politische Bildung mit Eltern — Auftrag für Fachkräfte?“ ist in einem breiten Kreis von Akteuren vorbereitet worden (Volkshochschulen, Träger der Beratungsarbeit, Elternorganisationen, Aus- und Fortbildungsträger usw.) Ohne deren Engagement wäre die Tagung nicht zustande gekommen. Dafür unseren herzlichen Dank.

Die Ansätze von Elternarbeit sind u.a.:

- Elternarbeit mit migrantischen Eltern
- Beratungsangebote für Eltern rechtsextremer Kinder
- Angebote für Eltern mit Kindern, die von fundamentalistisch geprägten Radikalisierungen betroffen sind
- Elternarbeit in Bezug auf den Übergang Schule / Beruf
- Angebote für Eltern, die (vor allem) in (schulischen) Gremien mitwirken
- Umgang von Fachkräften mit Eltern mit rechtsextremen Einstellungen
- Ansätze partizipativer Elternarbeit
- Ansätze der vorurteilsbewussten Erziehung

Wir freuen uns auf spannende Diskussionen.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Gill

*Leiter der Landeszentrale für
politische Bildungsarbeit Berlin*

Programm

9.30 Uhr

Ankommen Begrüßung

Mark Rackles, Staatssekretär
Senatsverwaltung Bildung,
Jugend, Wissenschaft

10.15 Uhr

Impulse

Familie und Elternschaft in Deutschland und Berlin

Dr. Pia Schober, DIW Berlin

Konzepte der Politischen Bildung

Thomas Gill, LZpB

(Wert-)Haltungen in pädagogischen Beziehungen

11.15 Uhr

Arbeitsgruppen phase I

13.00 Uhr

Mittagspause und Projekt-Messe

14:45 Uhr

Arbeitsgruppen phase II

16:30 Uhr

Abschlussrunde

17:00 Uhr

Verabschiedung

Arbeitsgruppen

Phase I

Politische Bildungsangebote für Eltern im Stadtteil
Bernd R. Müller, VHS Neukölln und
Michael Weiß, VHS Mitte

Elternmitwirkung in Schule und Kita als Angebot
politischer Bildung
Ruby Mattig-Krone, Qualitätsbeauftragte bei der
Bildungssenatorin

Elterninteressen in Kinder- und Jugendpolitik und
Jugendhilfeplanung
Marcus Lehmann, Jugendhilfeplaner Bezirksamt
Mitte

Politische Bildung für Eltern mit diskriminierenden
Einstellungen
Eva Prausner, Projekt ElternStärken und
Irene Beyer, Politikwissenschaftlerin

Phase II

Demokratische Teilhabe braucht Unterstützung
Dr. Mehmet Alpbek, Föderation türkischer Elternver-
eine

„Gefährliche Jugendkulturen“ — Unterstützung und
Beratung für Eltern
Alma Fathi, Religionswissenschaftlerin und
Eva Prausner, Projekt ElternStärken

Im Spannungsverhältnis von Eltern- und Kinderrech-
ten
Sabine Bresche, Deutscher Kinderschutzbund

Mit Eltern — für Eltern — Partizipative Elternarbeit
als Politische Bildung
Heidemarie Arnhold, Arbeitskreis Neue Erziehung